

Tagungsleitung

Judith Stumptner / Daniel J. Schreiber

Tagungsorganisation

Rita Niedermaier, Telefon: 08158 251-128, Telefax: 08158 99 64 28
Email: niedermaier@ev-akademie-tutzing.de, beantwortet Ihre
Anfragen zu der Veranstaltung in der Zeit von Montag bis Freitag von
9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Anmeldung

bitte schriftlich mit anhängender Karte, per E-mail (Tagungsorganisa-
tion) oder direkt online. Ihre Anmeldung ist verbindlich, sollten Sie
von uns nicht spätestens eine Woche vor Tagungsbeginn eine Absage
wegen Überbelegung erhalten. Eine Anmeldebestätigung erfolgt nur
auf Wunsch. **Anmeldeschluss ist der 13. Mai 2016.**

Abmeldung

Sollten Sie kurzfristig an der Teilnahme verhindert sein, bitten wir
bis spätestens zum 19. Mai 2016 um entsprechende schriftliche
Benachrichtigung, andernfalls werden Ihnen 50 % des vollen Preises,
am Tag des Tagungsbeginns 100 % der von Ihnen bestellten Leistungen
in Rechnung gestellt. Nach Abmeldefrist entfällt der Anspruch auf
Ermäßigung. Sie erhalten von uns eine schriftliche Bestätigung über
den Eingang Ihrer Abmeldung. Zu Ihrer Buchung empfehlen wir den
Abschluss einer Seminar-Versicherung.

Preise

für die gesamte Tagungsdauer:	€
<hr/>	
Teilnahmebeitrag (inkl. Museumseintritt)	80.–
<hr/>	
Verpflegung (ohne Übernachtung/Frühstück) Vollpension	49.–
– im Einzelzimmer	166.–
– im Zweibettzimmer	122.–
– im Zweibett- als Einzelzimmer	182.–
Kurzzeitzuschlag für eine Übernachtung	10.–

Wir bitten um Begleichung bei Anreise durch Barzahlung oder
EC-Karte. Bestellte und nicht in Anspruch genommene Einzel-
leistungen können nicht rückvergütet werden.

Preisnachlass

Auszubildende, SchülerInnen, StudentInnen (bis zum 30. Lebensjahr)
und Arbeitslose erhalten eine Ermäßigung von 50 %. JournalistInnen
wird der Teilnahmebeitrag erlassen, wenn der Presseausweis von einer
ausstellungsberechtigten Organisation vorliegt. Eine Kopie Ihres
Ausweises schicken Sie uns bitte mit Ihrer Anmeldung zu.

Tagungsgäste, die zur Anreise **öffentliche Verkehrsmittel** benutzen
und dieses durch Vorlage ihres Fahrscheins (Mindestbetrag: 10.– €)
an der Rezeption nachweisen können, erhalten auf den (nicht er-
mäßigten) Tagungsbeitrag einen Preisnachlass von 10.– €.

Kooperationspartner

Buchheim Museum der Phantasie, Bernried am Starnberger See
Klinik Höhenried gGmbH, Bernried am Starnberger See

Die Tagung wird zu einem erheblichen Teil aus Kirchensteuermitteln
finanziert.

Stiftung Schloss Tutzing

Der Tagungsbeitrag beinhaltet einen Anteil, der der Stiftung zugute
kommt. Diese hat es sich zur Aufgabe gemacht, für den Erhalt des
denkmalgeschützten Gesamtensembles „Schloss und Park Tutzing“
Sorge zu tragen. Möchten Sie der Stiftung darüber hinaus einen Betrag
zukommen lassen, stellen wir Ihnen gerne eine Spendenbescheinigung
aus.

Verkehrsverbindungen

Für die Planung Ihrer Anreise nutzen Sie bitte das Portal
Greenmobility auf unserer Homepage. Die Akademie verfügt nur über
eine begrenzte Anzahl von Parkplätzen. Wir empfehlen die Anreise
mit öffentlichen Verkehrsmitteln: Ab München Hbf: S6 (Tiefgeschoss)
bis Tutzing oder Regionalbahn Richtung Garmisch bzw. Kochel.
Fußweg vom Bahnhof zur Akademie: 10 Min. Mit dem Auto fahren
Sie von München auf der A95 in Richtung Garmisch bis Starnberg,
von Starnberg auf der B2 bis Traubing, dort links nach Tutzing.

Bildnachweis: © fotolia.com
Tagungsnummer: 0532016

Evangelische Akademie Tutzing
Schloss-Str. 2+4 / 82327 Tutzing
www.ev-akademie-tutzing.de / www.schloss-tutzing.de
web.ev-akademie-tutzing.de/rotunde



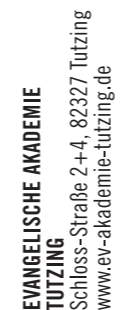
facebook.com/EATutzing
twitter.com/EATutzing



Ulenapiegel Druck CO₂-free
Schützt den Amazonas
Klimaneutral gedruckt
VCI-20070719-20100719



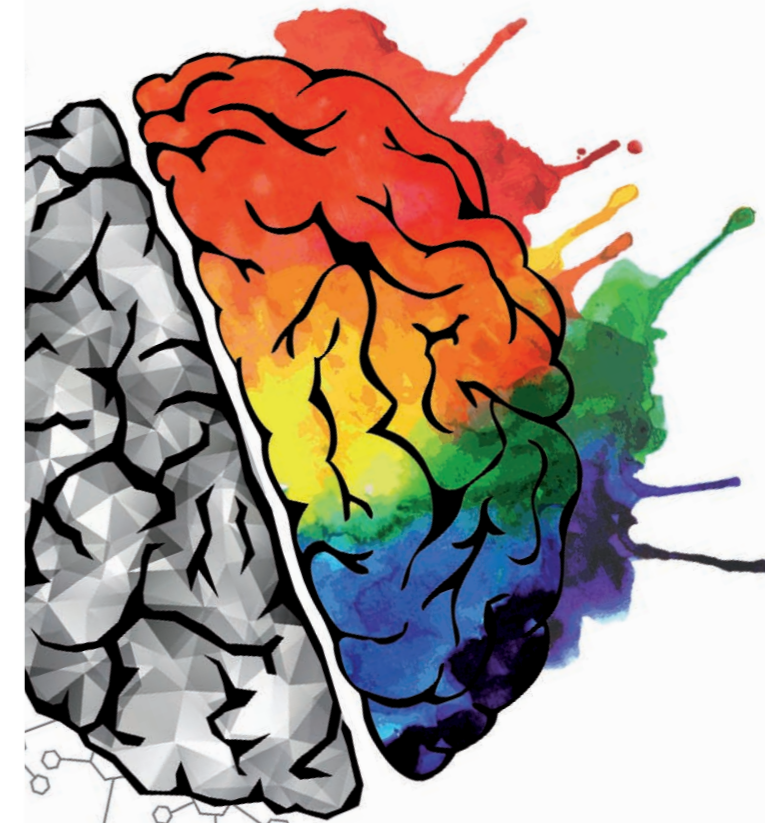
Der CO₂-neutrale Versand
mit der Deutschen Post



Schloss-Straße 2+4, 82327 Tutzing
www.ev-akademie-tutzing.de



Wenn unzustellbar, zurück! Bei Umzug Anschriftenberechtigungskarte!



EVANGELISCHE AKADEMIE
TUTZING

Phantasie

26. bis 28. Mai 2016

In Kooperation mit dem Buchheim Museum der Phantasie
und der Klinik Höhenried gGmbH

DIE PHANTASIE IST EIN EWIGER FRÜHLING

Friedrich von Schiller

Denkt man an das Wort Phantasie, sind die ersten Assoziationen oft tatsächlich solche, die dem Frühling verwandt sind. Man spricht von lebendiger und blühender Phantasie und verbindet das Wort mit Farben, dem neu Entstehenden, dem kreativen Schaffen. Da sind die Künste nicht weit.

Doch auch über die künstlerische Tätigkeit hinaus ist Phantasie – definiert als Vorstellungskraft – eine kaum zu überschätzende Fähigkeit des Menschen.

Sie hilft Kindern, die Welt zu erobern. Sie ist die Voraussetzung der Empathie, also der Fähigkeit, sich in andere hineinzusetzen. Sie ist die Basis jeden zweckgerichteten Handelns, ohne die Problemlösungen nur Produkte des Zufalls wären. Sie ist der Motor für Veränderungen und Erfindungen im technischen, wissenschaftlichen und wirtschaftlichen Bereich. Und sie ist der Stoff, aus dem gesellschaftliche und politische Visionen entstehen.

Wörter wie phantastisch, phantasiereich oder Fantasy bringen die spielerischen, träumerischen, weltentwerfenden Seiten des Begriffs zum klingen. Und doch schwingt im Erfinden auch immer gleich das Flunkern mit, das Fabulieren und das Halluzinieren. Zu viel Phantasie kann krank machen, zu viel innere Vorstellungswelt trennt Menschen von der Wirklichkeit, „falsche“ Phantasien bergen Gefahren für Betroffene und ihr Umfeld.

Diesen vielfältigen Aspekten des Begriffs will die Tagung begegnen, wenn sie die Phantasie aus dem Blickwinkel unterschiedlichster Bereiche und Erfahrungen heraus betrachtet.

So grenzenlos die Phantasie, so unendlich die Welt! Wer hat sie? Was nützt sie? Wann schadet sie? Wer will sie? Dies wird diskutiert, kreiert, phantasiert und probiert – quer durch die Disziplinen.

Herzlich willkommen in der Evangelischen Akademie Tutzing und im Buchheim Museum der Phantasie!

Judith Stumptner

Evangelische Akademie Tutzing

Daniel J. Schreiber

Buchheim Museum der Phantasie, Bernried am Starnberger See

Prof. Dr. Philip Martius

Klinik Höhenried gGmbH, Bernried am Starnberger See

PROGRAMM

DONNERSTAG, 26. MAI 2016

Anreise ab 13.00 Uhr

14.30 Uhr Kaffee & Kuchen im Foyer

15.00 Uhr **Begrüßung**
Judith Stumptner
Daniel J. Schreiber

15.15 Uhr **Phantasie ist Antizipationskraft. Nur apokalyptisches Denken begründet Optimismus**
Bazon Brock

16.30 Uhr **Phantasie in der Kindheit. Grundlage des Denkens und der gesunden Persönlichkeitsentwicklung**
Dr. Ulrich Rüth

17.30 Uhr **Ein Spiel mit ernststen Fragen. Über die Lust an Erkundungsreisen im Kopf**
Quint Buchholz

18.30 Uhr Abendessen

20.00 Uhr **Munich Polyport Bernried Kunst als Einstiegshilfe zum Abheben**
Res Ingold

21.00 Uhr Gespräche in den Salons

FREITAG, 27. MAI 2016

07.45 Uhr Meditation auf der Seeterrasse

08.00 Uhr Frühstück

09.00 Uhr **Fantasy-Welten**
Gerke Schlickmann
Svenja Anhut

11.00 Uhr Kaffeepause

11.30 Uhr **Zur Pathologie der Phantasie**
Prof. Dr. Philip Martius

12.30 Uhr Mittagessen

13.45 Uhr **Abfahrt ins Buchheim Museum der Phantasie**

Museums-Führung mit
Daniel J. Schreiber

Offenes Atelier im Labor der Phantasie

Spielentwicklungsworkshop mit
Svenja Anhut

inklusive Kaffeepause

17.30 Uhr **Phantasievoll improvisiert**
mit dem fastfood theater München im
Expressionistensaal des Buchheim Museums

18.30 Uhr Rückfahrt nach Tutzing

19.00 Uhr Abendessen

anschließend Gespräche in den Salons

SAMSTAG, 28. MAI 2016

08.00 Uhr Morgenandacht in der Schlosskapelle

08.15 Uhr Frühstück

09.30 Uhr **Phantasie als Türöffner persönlicher Veränderung. Erfahrungen, Beispiele, Übungen**
Ursula Nisser

10.30 Uhr Pause

11.00 Uhr **Felder phantasievoller Betätigung Podium mit:**
Carolin Angele
Felix Finkbeiner
Prof. Dr. Stefan Jordan
Tobias Klesel
Katharina Schulze, MdL

12.30 Uhr Ende der Tagung mit dem Mittagessen

Referierende und Künstler

Carolin Angele, Künstlerin, Leiterin der Städtischen Schule der Phantasie, München

Svenja Anhut, freiberufliche Spieleentwicklerin und Medienpädagogin, Berlin

Bazon Brock, Denker im Dienst, tapfer und theoretisch, Berlin

Quint Buchholz, Maler, Illustrator und Buchautor, München

fastfood theater, Improtheatergruppe, München

Felix Finkbeiner, Initiator des Projekts Plant for the Planet, Uffing am Staffelsee

Prof. Dr. Stefan Jordan, Physiker, Astronomisches Recheninstitut, Zentrum für Astronomie Heidelberg (ZAH)

Tobias Klesel, Pfeleiderer Holzwerkstoffe GmbH, Neumarkt

Res Ingold, Künstler, Professor an der Akademie der Bildenden Künste München

Prof. Dr. Philip Martius, Chefarzt für Psychosomatische Medizin, Psychiatrie und Psychotherapie, Klinik Höhenried gGmbH

Ursula Nisser, Trainerin, Coach, Theaterpädagogin, München

Dr. med. Ulrich Rüth, Kinder- und Jugendpsychiater & Psychotherapeut, München

Gerke Schlickmann M.A., Theater- und Sprachwissenschaft, AG Deutsche Larp-Forschung, Berlin

Daniel J. Schreiber, Direktor des Buchheim Museums, Bernried

Katharina Schulze, MdL, stellv. Fraktionsvorsitzende Bündnis 90/ Die Grünen, München

Zu dieser Tagung lädt die Evangelische Akademie Tutzing zusammen mit zwei Kooperationspartnern im nahen Bernried ein:

Der **Klinik Höhenried gGmbH**, die sich mit der Phantasie auseinandersetzt, wenn sie Menschen Leid verursacht; und dem **Buchheim Museum der Phantasie**, in dem auf Wunsch seines Gründers durch unerwartete Eindrücke kreative Prozesse angestoßen werden sollen und dessen Devise Lothar-Günther Buchheims Spruch „Think big!“ ist.